

Antrag (Umtausch, Ersatzdokument, Auflagenänderung, Rücktausch)

Familienname (ggf. Doktorgrad):	Geburtsname (ggf. früherer Familienname):
Vornamen:	Staatsangehörigkeit:
Geburtsdatum:	Geburtsort:
Straße, Hausnummer:	Art des Ausweisdokument (Reisepass, Duldung,...):
Postleitzahl, Wohnort:	Freiwillige Angaben (für Eingangsbestätigung per Email und Kontaktaufnahme): Tel.-Nr.: E-Mail:

Ich beantrage kostenpflichtig (Gebühren werden nach der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr erhoben)

☐ **Umtausch eines Papierführerscheins in einen Kartenführerschein**

- ☐ Ich bin in der Land- und/oder Forstwirtschaft tätig und benötige die Klasse T für Land- und forstwirtschaftliche Zugmaschinen. Nachweis erforderlich: z.B. Beitragsbescheid der Berufsgenossenschaft, Kopien der Fahrzeugscheine.
- ☐ Ich möchte weiterhin die in der Klasse 3 enthaltenen Fahrzeugkombinationen der Klasse CE beschränkt (Züge mit einem Zugfahrzeug der Klasse C₁ und einer Gesamtmasse bis 18,5 t) führen. Diese Klasse wird bis zum 50. Lebensjahr befristet erteilt. Nach Vollendung des 50. Lebensjahres sind alle fünf Jahre Nachweise über Ihre Gesundheit und das Sehvermögen nach der Anlage 5 und 6 der Fahrerlaubnisverordnung vorzulegen.

☐ **Ausstellung eines Kartenführerscheines aufgrund einer Namensänderung**

☐ **Erneuerung des Kartenführerscheines (Gültigkeit vom Führerschein auf 15 Jahre)**

☐ **Erneuerung des Kartenführerscheines aufgrund Beschädigung**

☐ **Auflagenänderung:** ☐ ¹B96 ☐ ²B196 ☐ ³SZ78 auf B197 ☐ Austrag/Eintrag Sehhilfe

☐ **Rücktausch einer ausländischen Fahrerlaubnis** (bei vorherigem Besitz der deutschen Fahrerlaubnis)

☐ **Ausstellung eines Ersatzführerscheines aufgrund:** ☐ **Verlust** oder ☐ **Diebstahl mit Direktversand**

Ich beantrage den **Direktversand** meines Ersatzführerscheines an meine Wohnanschrift und bin damit einverstanden, dass meine Adressdaten zum ausschließlichen Zweck für den Versand bzw. Lieferung des Kartenführerscheines an die Bundesdruckerei GmbH Berlin übermittelt werden. Die zusätzlich entstehenden Kosten in Höhe von 5,00 € werden von mir getragen.⁴

☐ Ich beantrage die Ausstellung eines Ersatzführerscheins **ohne** Direktversand (Bitte geben Sie an, wo Sie Ihren Führerschein abholen möchten: s.u.)

Abholung des Führerscheins:

- ☐ Beim zuständigen Bürgermeisteramt ☐ Bei der Führerscheinstelle im Landratsamt in Waiblingen

Bisheriger Führerschein:

Ausstellungsbehörde

Ausstellungsdatum

Freiwillige Angabe:

Ich trage eine Sehhilfe (Brille/Kontaktlinsen) nein ☐ ja ☐

Bei Verlust

Ich versichere, dass der Führerschein tatsächlich in Verlust geraten ist und nicht von einer anderen Behörde oder Dienststelle eingezogen, entzogen oder als Pfand hinterlegt wurde. Mir ist bekannt, dass mein Führerschein hiermit ungültig wird und beim Auffinden sofort dem Landratsamt zurückzugeben ist. Verlorene Dokumente werden von der Polizei ausgeschrieben.

Hinweis: Rechtsgrundlage für die Erhebung der o.g. Daten ist §21 der Fahrerlaubnisverordnung. Ohne diese Daten kann über den Antrag nicht entschieden werden

Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Allg. Hinweise:

⁴Hinweise zum Direktversand:

Der Führerschein wird Ihnen direkt an Ihre Wohnadresse von der Deutschen Post AG per Einwurf-Einschreiben zugestellt. Nach Einwurf in den Briefkasten gilt die Zustellung als erbracht. Geht Ihnen der Führerschein nach der Zustellung verloren, tragen Sie die Kosten für die Ausfertigung eines neuen Führerscheins. Spätere melderechtliche Änderungen werden nicht berücksichtigt. Entstehende Mehrkosten, welche aufgrund einer Adressänderung oder bei Unzustellbarkeit aufgrund fehlerhafter Adressangaben anfallen, sind von Ihnen zu tragen.

Falls Abgabe beim Bürgermeisteramt:

1. Die umseitig gemachten Angaben, insbesondere die Personalangaben sind geprüft und werden bestätigt.
2. Der Antragsteller ist mit Hauptwohnsitz hier gemeldet seit _____
3. Folgende Anlagen sind beigelegt und werden nach der Bearbeitung vernichtet:

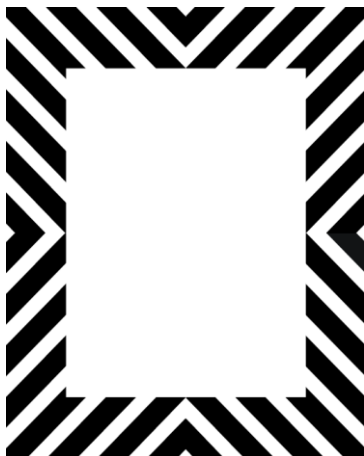
- ☐ ¹**B96** Nachweis der Fahrschule über die Fahrerschulung nach Anlage 7a zu §6a Abs.3+4 FeV
(Fahrzeugkombinationen der Klasse B + Anhänger bis 4250 kg)
- ☐ ²**B196** Nachweis der Fahrschule über die Fahrerschulung nach Anlage 7b zu §6a Abs.3+4 FeV
(auf Krafträdern der Klasse A1 nur im Inland gültig)
- ☐ ³**B197** Nachweis der Fahrschule über praktische Ausbildung mit Schaltgetriebe der Klasse B
(Fahrerschulung nach Anlage 7 FahrSchAusO)
- ☐ Lichtbild gemäß den Bestimmungen der Passverordnung (biometrisch)
- ☐ Augenärztliche Bescheinigung/augenärztliches Zeugnis über das Sehvermögen nach §12 Abs. 4, 5, 6 FeV
- ☐ Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung nach § 11 Abs. 9 FeV i.V.m. Anlage 5
- ☐ Amtlich bestätigte Kopie des bisherigen Führerscheins
- ☐ Karteikartenabschrift

4. Die Identität des Antragstellers mit dem beigelegten Lichtbild wird bestätigt.
5. Die vorgeschriebene Gebühr von _____ € ist eingezogen.

Hinweis: Beim Verlust, Umtausch von Papierführerscheinen (wegen Ablauf der Gültigkeit) dürfen seitens der Bürgermeistereien keine Gebühren erhoben werden.

Dienst-
siegel

Bürgermeisteramt, Datum, Unterschrift



Bitte Lichtbild im weißen Feld aufkleben.



↑
Bitte unterschreiben Sie nur innerhalb des Rahmens